

# Ludwig Meinardus

## Kantate auf Christi Geburt op. 48

---

für gemischten Chor  
Gemeinde und Orgel

herausgegeben von  
Dieter Zeh

Carus-Verlag



Partitur / Full score

---

Carus 10.373



PROBE-PARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# Inhalt

Chor: <i>Gott sei uns gnädig</i>	7
Orgelvorspiel und Choral: <i>Macht hoch die Tür</i>	13
Chor: <i>Das Volk, so im Finstern wandelt</i> (Basso)	14
Pastorale:	
<i>Es waren Hirten auf dem Felde</i> (Alto)	15
<i>Fürchtet euch nicht</i> (Soprano)	16
Pastorale:	
<i>Und alsobald war da</i> (Tenore, Basso I/II)	17
Chor: <i>Ehre sei Gott in der Höhe</i>	18
Orgelvorspiel und Choral:	
<i>Gelobet seist du, Jesu Christ</i>	20
Schlusschor:	
<i>Singet Gott, lobsinget seinem Namen</i>	26
<i>Ehre sei Gott, dem Vater</i>	30

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführ-  
Partitur, zugleich Orgelstimme (Carus 10.373/01),  
Chorpartitur (Carus 10.373/05),  
Gemeindeblatt (Carus 10.373/07)

## Zur Ausführung

Die Kantate auf Christi Geburt gestattet Verwendung sowohl für Andachten in der Kirche, als auch für ernstere Saalaufführungen.

Bei liturgischer Verwendung ist die Mitbetätigung wie die der versammelten Kirchengemeinde zu empfehlen.

Als Anhalt für die Beteiligung des Liturgen werden folgende Vorschläge dienen:

1. Nach dem Choral „Macht hoch die Tür“ folgt auch mit auf die Weihnachtszeit bezüglichem Weihegebet und einer Vorlesung aus den [des] Alten Testaments.
2. An die Doxologie „Ehre sei Gott“ eine passende Vorlesung aus den Episteln [des] Neuen Testaments [an], etwa Vers 5–11.
3. Vor dem Schlusschor Psalm verlesen; z. B. Psalm 146 Vers 1 u. 2, 5–11.
4. An den Schlusschor Gebet „Vater unser“ und der Segen mit dem in gebräuchlicher liturgischer Weise vor.
5. Die in den Texten der Choräle werden von der Gemeinde und vom Chor zur Begleitung der Orgel gesungen.

Bei Aufführung ohne Mitbeteiligung des Geistlichen und der singenden Gemeinde werden die mit dem Choräle vom Chor im Einklang aller Stimmen mit Orgel allein ausgeführt.

Die Orgel genügt ein klangreiches Positiv oder ein größeres Harmonium mit Pedal (z. B. eine Orgel).

Die Besetzung können die epischen Tonsätze („Das Volk, so im Finstern wandelt“ und ff.) von einer be-  
stimmten Anzahl wohlgeübter Stimmen vorgetragen werden.

\* originaler Wortlaut der Anweisung von Ludwig Meinardus im Erstdruck der *Kantate auf Christi Geburt*; die Rechtschreibung wurde modernisiert und die Überschrift hinzugefügt. Die unterstrichenen Passagen sind in der Erstausgabe fett gedruckt.

## Vorwort

Ludwig Siegfried Meinardus wurde am 17. September 1827 in Hooksiel (Oldenburg) als drittes von fünf Kindern der Eheleute Carl Christoph und Emilie Magdalene Ferdinande geboren. Ab 1835 lebte die Familie in Jever. Im häuslichen Kreis wurde eifrig musiziert: Der Vater spielte Querflöte, die Mutter Gitarre, Ludwig erhielt Klavier- und Cellounterricht. Das notwendige musiktheoretische Rüstzeug versuchte er sich selbst beizubringen. Seine ersten Kompositionsversuche konnte er Robert Schumann, der zur Kur auf Norderney weilte, vorlegen. Obwohl dieser sie sehr zurückhaltend beurteilte, vermittelte er Meinardus 1847 einen Platz an Mendelssohns Leipziger Konservatorium.

Eine Stelle als Hauslehrer sowie ein Engagement als Theaterkapellmeister in Erfurt und Nordhausen sagten dem jungen Meinardus nicht zu. Er nahm in dieser Zeit intensiven und dauerhaften Kontakt zu Franz Liszt auf. Dessen Einfluss und die bei Adolph Bernhard Marx in Berlin begonnenen Studien brachten einen ersten musikalischen Durchbruch: Für einige seiner Kompositionen konnte er Verleger finden. Von 1853 bis 1865 war Meinardus Dirigent der Singakademie in Glogau (Schlesien); anschließend unterrichtete er am Dresdner Konservatorium. 1874 erhielt er einen Ruf als Musikkorrespondent nach Hamburg. Nach anfänglichen Erfolgen als Kritiker, Komponist und Musikschriftsteller verlor er zunehmend an Selbstvertrauen und beschloss 1887, die Weltstadt Hamburg zu verlassen und die Stelle eines Chordirektors an den Bodelschwing'schen Anstalten in Bielefeld anzunehmen. Dort verstarb er am 10. Juli 1896.

Ludwig Meinardus' Schaffen umfasst 48 gedruckte Werke, darunter zwei Sinfonien, mehrere Oratorien, Klavier- und Kammermusik sowie Werke für Sologesang.

### Entstehung und Zeitgeschehen

Die hier vorgelegte *Kantate auf Christi Geburt* entstand 1888 für den von Meinardus gegründeten Gesangsverein der Zionskirche der Bodelschwing'schen Anstalten in Bielefeld. Sie ist mit der Opuszahl 124 als einziges komponiertes Werk.<sup>1</sup> Die *Kantate* wurde am 1. Dezember 1888 in der Zionskirche in Bielefeld uraufgeführt. Der Bericht im *Bielefelder Tagblatt* beschränkt sich im Wesentlichen auf die einzelnen Teile. Von der Bedeutung der einzelnen Teile. Von der Bedeutung der einzelnen Teile. Von der Bedeutung der einzelnen Teile.

Meinardus' *Kantate* am Ende eines Jahrzehnts. Die wachsende Bedeutung der Kantate im Gottesdienst gekennzeichnet durch eine Reihe von Bestrebungen zu beheben. Bezeichnenderweise wurden Theologen mit fundierten musikalischen Kenntnissen, die sich dieser Aufgabe stellten: Friedrich Smend (1872–1924) und Julius Smend (1857–1930) in Straßburg, Heinrich Adolph Köstlin (1846–1907) im Württembergischen und in Gießen. Ihr Ziel war die stärkere Anbindung des Chorgesangs an die Liturgie des

Gottesdienstes allgemein und an das De-tempore. Zu nennen sind in diesem Zusammenhang beispielsweise die liturgischen Kompositionen von Heinrich von Herzogenberg (1843–1900) und Albert Becker (1834–1899).

Vorausgegangen waren Reformversuche wie z.B. die Preußische Agenda von 1829, die jedoch an den Missständen – die Bedeutung des gottesdienstlichen Chorgesangs reduzierte sich auf die Produktion andächtiger und hehrer Gefühle beim Zuhörer, und der Gemeindegottesang verkümmerte zum nahezu belanglosen Rudiment – nichts Grundlegendes änderten. Einzig in den musikalischen Zentren wie Berlin und Leipzig gab es lebendige Gottesdienstmusik, allerdings mit stark restaurativen Tendenzen.

Zu den vorgenannten Erneuerern zählte der Theologe Friedrich Zimmer (1818–1896), der seit 1866 an der Universität Göttingen wirkte. Er setzte sich für eine qualitative Bereicherung des Gottesdienstes ein und konstatierte in einer „Denkschrift“ (1871) über die kirchliche Musik, dass die in streng kirchlichen Feiern, die in der Form einer die kirchlichen Feier gehalten werden sollten, die Gemeinde mehr am Geschehen beteiligen sollten, damit „als Brücke zwischen Gemeindegliedern, Künstlern und Gemeindegliedern“ werden sollten solche „Kirchenmusikanten“ nicht in die sonderbare Stellung der „Kirchenkantanten“ versetzt werden, sondern in liturgische Dienste, wie Gebet, Gemeindechorale und Predigt. Um diese Werke auch in kleineren Verhältnissen aufführen zu können, gedachte Zimmer die Orgel als Begleitinstrument. Für die Ausführung dieser Gedanken forderte Zimmer „einen möglichst leicht auszuführenden Gesangsatz.“<sup>6</sup>

Zimmer'sche *Kantate* im Jahre 1886–1896 veröffentlichte er bei Breitkopf & Härtel 14 Werke, darunter 12 zeitgenössische Kompositionen, die diesen Vorgaben entsprachen.<sup>7</sup> Von Ludwig Mei-

<sup>1</sup> In einer Übersicht über die seinerzeit in Glogau aufgeführten Werke (erhalten in: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen [im Folgenden: D-Gs]), Signatur *Cod. Ms. Ludwig Meinardus 124*) erwähnt Meinardus als Eigenkomposition eine *Weihnachtskantate*. Ob sie ganz oder in Teilen mit op. 48 identisch ist, kann nicht entschieden werden, da sie weder im Druck noch als Manuskript erhalten ist.

<sup>2</sup> Vgl. Seite 2 „Zur Ausführung“.

<sup>3</sup> Abgedruckt in: *Halleluja. Zeitschrift für geistliche Musik in Kirche, Haus, Verein und Schule*, hg. von Heinrich Adolph Köstlin und Theophil Becker, Hildburghausen 1885, S. 265 ff.

<sup>4</sup> Wie Anm. 3, S. 266.

<sup>5</sup> Matthias Beckert, „Heinrich von Herzogenberg – ‚Die Geburt Christi‘ op. 90“, in: *Musica Sacra* (127) 2007, S. 316–318, hier S. 317.

<sup>6</sup> Wie Anm. 3, S. 266.

<sup>7</sup> Friedrich Zimmer (Hg.), *Sammlung von Kirchen-Oratorien und -Kantaten für Chor und Einzelstimmen mit Orgelbegleitung unter Gemeindegliedermithilfe*, Leipzig, 1886–1896.

nardus erschien 1886 als Band 3 der Reihe das für den zweiten Osterfeiertag komponierte kirchliche Oratorium *Emmaus* op. 46. Allerdings nahm sich Meinardus die Freiheit, die Chorpartien „in der gewohnten, polyphonen Kunstfertigkeit“<sup>8</sup> zu erstellen.

### Zum Werk

Im Vergleich zum zwei Jahre früher entstandenen *Emmaus-Oratorium* weist Meinardus' *Kantate auf Christi Geburt* eine deutlich einfachere Faktur auf. Dies hängt mit der eingeschränkten Leistungsfähigkeit seines Zionchores zusammen, aber auch mit den Vorstellungen Friedrich von Bodelschwinghs über die Funktion des Chorgesanges im Gottesdienst, die dieser so beschreibt: „Die Einübung der Motetten [...] lasse ich mit Freuden gelten, aber mein Ziel muß doch auf leichtere Mittel hinausgehen.“<sup>9</sup> So lässt Meinardus die üblicherweise den Solisten zugewiesenen Verse aus Lukas 2 („Es waren Hirten auf dem Felde“ und „Fürchtet euch nicht“) vom Chorsopran bzw. Choralt unisono singen. Die Orgel hat in den mehrstimmigen Chorpartien eine stützende Funktion, d. h. sie spielt *colla parte* mit wenigen Figurationen. Wie von Zimmer gefordert, beteiligt sich die Gemeinde mit einem Advents- und einem Weihnachtschoral am musikalischen Geschehen. Die Choräle werden durch kurze Intonationen der Orgel eingeleitet.

Eine genauere Betrachtung verdient die Verwendung des Chorals „Gelobet seist du, Jesu Christ“. Die sechs Strophen werden im Wechsel von Gemeinde und Chor gesungen; damit kommt Meinardus einer dringenden Bitte Bodelschwinghs nach, der dem Wechselgesang grundsätzlich eine große Bedeutung beimisst und in ihm „eine wahre Erquickung für die ganze Gemeinde“<sup>10</sup> sieht. Wie schon im *Emmaus-Oratorium* verzichtet Meinardus aber nicht auf die kontrapunktische Satzkunst. In beiden Chorstrophen verläuft die *cantus firmus* von den Begleitstimmen in stark historischem Duktus umrankt. Um dieses kunstvoll durchdrungene Geschehen deutlich werden zu lassen, werden die Strophen einzeln von Sopran, während die anderen Stimmen im Wechsel eingeleitet werden.

### Zur Edition

Grundlage der vorliegenden Ausgabe ist die Druckvorlage von 1888, die von Meinardus selbst angefertigt wurde. Diese Druckvorlage ist durch die Bearbeitung der Originalpartitur gegenüber der ursprünglichen Druckvorlage in Reinschrift erarbeitet, in Reinschrift erarbeitet, in Reinschrift erarbeitet.

Die Druckvorlage ist durch die Bearbeitung der Originalpartitur gegenüber der ursprünglichen Druckvorlage in Reinschrift erarbeitet, in Reinschrift erarbeitet, in Reinschrift erarbeitet.

- Die Druckvorlage ist durch die Bearbeitung der Originalpartitur gegenüber der ursprünglichen Druckvorlage in Reinschrift erarbeitet, in Reinschrift erarbeitet, in Reinschrift erarbeitet.
- Der Chorsatz „Singet seinem Namen“ erscheint bereits als Nr. 3.

- An die Stelle von „Macht hoch die Tür“ tritt der Choral „Freuet euch, ihr Gotteskinder“ (Melodie: „Freu dich sehr, o meine Seele“).

Diese Fassung wurde nicht für die Edition herangezogen.

Für eine Aufführung der Kantate als liturgische Weihnachtsandacht sei auf die Empfehlungen des Komponisten (siehe S. 2) aufmerksam gemacht. Die der Gemeinde zugewiesenen Choräle weichen an den Zeilenschlüsseln teilweise von der eingeführten Fassung der Gesangbücher ab, daher wurde der Edition ein Gemeindeblatt beigegeben (Carus 10.373/08).

Der Herausgeber dankt Herrn Dieter Nolden, Bielefeld, für seine wertvollen Hinweise sowie der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek zu Göttingen für die Bereitstellung von Quellenkopien und für die Herstellung der Faksimiles.

Grenzach-Wyhlen, im Juni 2007

<sup>8</sup> Christa Kleinschmidt, *Ludwig Meinardus, (1827–1896). Ein Beitrag zur Geschichte der ausgehenden musikalischen Romantik*, Wilhelmshaven 1985, (= Veröffentlichungen zur Musikforschung, Bd. 7, hg. von Richard Schaal), S. 113.

<sup>9</sup> Brief vom Februar 1889 an Meinardus, zitiert bei Dieter Nolden, *Ludwig Meinardus (1827–1896), Komponist, Musikschaffsteller, Chorleiter*, Bielefeld 2007, S. 79.

<sup>10</sup> Wie Anm. 9, S. 80.

<sup>11</sup> Der Erstdruck befindet sich mit den anderen herangezogenen Quellen im Nachlass Meinardus', der in der Handschriftenabteilung der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek zu Göttingen aufbewahrt wird.

<sup>12</sup> Das Stich-Manuskript (D-Gs, Signatur *Cod. Ms. Ludwig Meinardus, Noten 100*) ist undatiert. Unter dieser Signatur befindet sich auch ein Faltblatt für die mitwirkende Gemeinde.

<sup>13</sup> Es handelt sich um eine englischsprachige Vertonung des 67. Psalms für die Episcopal-Church in Chicago, doch wurde diese Komposition von dort zurückgewiesen; vgl. D-Gs, Signatur *Cod. Ms. Ludwig Meinardus, Tagebuch 133:3*, Eintrag vom 19. August 1886.

<sup>14</sup> Das Manuskript befindet sich in D-Gs, Signatur *Cod. Ms. Ludwig Meinardus, Noten 102*.

<sup>15</sup> Vgl. Eintrag im Tagebuch (wie Anm. 13) unter dem 9. Dezember 1890: „Kantate für Chor (S.A.T.B.) und Orgel auf Weihnachten, Gott sei uns gnädig“.

Vorspiel

Orgel

Choral

Chor und Gemeinde

Macht hoch die Thür, die Thor: macht weit, es kommt der Herr der Herr-lich-keit, - ein Kö-nig al-ler

Orgel

Kö-nig-reich, ein Heiland al-ler Welt zugleich, der Heil und Le-ben mit

jauchzt, mit Freu-den singt: Ge-lo-bet sei mein Gott, Scho, von Rath.

Chor

*d = Massig bewegt (alla breve)*

Bass

wan - - delt, es fielt ein

Orgel

*Ped. Princ. 8, Solo*

gro - ßes

und i-ber die da wohnen im

7 16

Abb. 1 Jechoral „Macht hoch die Tür“ und Basseinsatz „Das Volk, so im Finstern wandelt“; Seite 4 der von Meinardus gefertigten Partitur-Reinschrift, die als Druckvorlage diente.  
 Quelle: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, Abteilung für Handschriften und Seltene Drucke (Signatur Cod. Ms. Ludwig Meinardus, Noten 100).

*Ein Klavierauszug ist eine so unbrauchbare Form mit einer sehr geringen  
 Anzahl Noten für 100 Personen mit Gebirge, es ist die. Neben dem jetzt allgemein  
 gebräuchlichen (Ordnung nach Edition Peters u. die Volkstümlichkeit von Breitkopf & Härtel) auf  
 jetzt gegen die alte Folioform nicht zu unterschätzen, so würde ich sehr dankbar sein, wenn  
 aber auch durch die Ausgabe u. Klavierauszug die Gebirge bei gewissen  
 Punkten abgeändert werden, wie SOPRAN ab abzufallen längst löblich*

# Kantate

## auf Christi Geburt.

Ludwig Meinardus, 48. Werk.

*nb*  
 ♩ = Nicht zu langsam.

12<sup>+</sup> *f* 16 1

Gott sei uns gnädig und segne, segne uns! Sei

24

gnädig, segne uns und lasse uns dein Antlitz leuchten, lasse

32

uns dein Antlitz leuchten! Dass wir auf Er

39

kennen deinen Weg, unter allen Heiden dein Heil

48 *f*

Heiden dein Heil! Gott sei uns gnädig, segne

61

uns! Segne uns, segne uns! Antlitz

72

leuchten, dass wir auf seg unter allen,

81

allen Heiden dein Heil! sei gnädig und segne, segne

88

uns, sei gnädig und segne uns!

96 *3*

ch die Thür, die Thor'machtweites kommt der Herr der Herrlich.

Vor *de.*

ch die Thür, die Thor'machtweites kommt der Herr der Herrlich.

*nb*

ch die Thür, die Thor'machtweites kommt der Herr der Herrlich.

PROBENABZUG - Evaluation Copy - Quality may be reduced - Carus-Verlag

Abb. ahnenabzug mit Korrekturanmerkungen des Komponisten; erste Seite der Sopranstimme  
 Quelle: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, Abteilung für Handschriften und Seltene Drucke  
 (Signatur Cod. Ms. Ludwig Meinardus 68).

# Kantate auf Christi Geburt

op. 48

Ludwig Meinardus

1827–1896

Psalm 67,2+3

$\text{♩} = \text{Nicht zu langsam}$

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Organo

*Volles Werk*

*Ped.*

7

13

Gott

sei

ä

dig

und

seg

ne,

Gott

dig

und

seg

Gott

gnä

dig

und

seg

ne,

uns

gnä

dig

und

seg

Aufführungsdauer / Duration: ca. 20 min.

© 2009 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 10.373

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by Dieter Zeh

18

seg - ne uns! Sei gnä - - -

ne uns! Sei gnä - - -

seg - - ne uns! Sei gnä - - -

- - ne uns! Sei gnä - - -

Man. Ped.

23

dig, seg - - - ne uns und las - dein

dig, seg - ne uns und se - dein

dig, seg - ne uns as uns dein

dig, seg - ne uns se uns dein

28

Ant - litz - las - se uns dein Ant - litz leuch - -

Ant - - n, las - se uns dein Ant - litz leuch - -

ch - ten, las - se uns dein Ant - litz leuch - -

leuch - ten, las - se uns dein Ant - litz leuch - -



33

ten! Dass wir auf

ten! Dass wir auf

ten!

ten! Dass wir auf Er - den er - ken - nen dei - nen Weg, - dei - nen

38

Er - den er - ken - nen dei - nen Weg, un - ter al -

Er - den er - ken - nen dei - nen We - den

Dass wir auf Er - den er - ken - nen dei - Weg, - ken - nen dei - nen

Weg,

43

Heil, un - ter - den dein Heil!

Weg, - Hei - den dein Heil, dass wir auf Er - den er -

W - len Hei - den dein Heil, dass wir auf Er - den er -

al - - len Hei - den dein Heil!

48

*f*

Gott sei uns

ken - nen, er - ken - nen dei - nen Weg, dass wir auf Er - den er - ken - nen dei - nen

ken - nen, er - ken - nen dei - nen Weg\_ und dein Heil! Gott sei uns

Gott sei uns gnä - - - dig, dass wir auf Er - den er -

*Ped.*

53

gnä - - - dig und seg - ne, seg - ne

Weg! Gott sei uns gnä - dig und seg -

gnä - dig, Gott sei uns gnä - dig und

ken - nen dei - nen Weg, sei uns gnä - dig und .ns!

59

*p*

Seg - ne uns, seg - ne

*p*

Seg - - - ne uns, seg - ne

*p*

Seg - - - ne

*p*

Seg - ne uns, seg - ne

65

uns und las - - se uns dein Ant - litz leuch - ten,

uns und las - - se uns dein Ant - litz leuch - ten,

uns und las - se uns dein Ant - litz leuch - ten,

uns und las - - se uns dein Ant - litz leuch - ten,

70

dass wir auf Er - d - - en

dass wir auf Er - den er - ken - nen dei - nen We

dass wir auf Er - den er - ken - nen dei - nen

dass wir auf Er - den er - ken - nen dei - nen

dass wir auf Er - den er - ken - nen dei - nen

75

Weg, un - ter

Weg, un - ter

al - - len Hei - - den dein Heil!

al - - len Hei - - den dein Heil!

87

*f*

Gott sei uns gnä - - dig und seg - ne, - seg - ne uns, sei

Gott sei uns gnä - - dig und seg - - ne uns,

Gott sei uns gnä - - dig und seg - ne, - seg - ne uns,

Gott sei uns gnä - - dig und seg - - ne uns,

88

gnä - - dig und seg - ne uns, gna - dig und

sei gnä - - dig,

sei gnä - dig und seg - ne gnä - dig und

sei gnä - dig und seg - sei gnä - -

94

seg -

seg -

uns!

uns!

seg - ne uns!

# Macht hoch die Tür (Choral)

Text: Georg Wessel, 1642  
Melodie: Halle, 1704

## Orgelvorspiel

Musical score for the organ prelude, consisting of two staves (treble and bass clef) in 3/4 time. The key signature has one flat (B-flat). The piece begins with a forte dynamic and includes a 'Ped.' (pedal) marking. The melody is primarily in the right hand, with accompaniment in the left hand.

## Chor und Gemeinde

10  
Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der

Musical score for the first vocal entry, starting at measure 10. It features a vocal line and an organ accompaniment. The lyrics are: "Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der".

16  
Herr - lich - keit, ein Kö - nig al - ler

Musical score for the second vocal entry, starting at measure 16. The lyrics are: "Herr - lich - keit, ein Kö - nig al - ler".

23  
Hei - land al - ler Welt zu - gleich Le - ben mit sich

Musical score for the third vocal entry, starting at measure 23. The lyrics are: "Hei - land al - ler Welt zu - gleich Le - ben mit sich".

30  
bringt; der - hal Freu - den singt: Ge - lo - bet

Musical score for the fourth vocal entry, starting at measure 30. The lyrics are: "bringt; der - hal Freu - den singt: Ge - lo - bet".

37  
Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.

Musical score for the fifth vocal entry, starting at measure 37. The lyrics are: "Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.".

Chor  
♩ = Mäßig bewegt

Jesaja 9,1  
Lukas 2,8-11+13-14

Basso *p*

Das Volk, so im

*p*

*Ped. Prinzipal 8' Subbass 16'*

6

Fins - tern wan - - delt, es sieht ein gro

*Ped.*

12

Licht; und

*f* *p*

19

ü - ber die .m fins - tern Lan - de,

es hel - - - le.

31 Pastorale

Alto

Es wa - ren Hir - ten auf dem Fel-de,

Flöte 8'

Oberwerk

Man. Hauptwerk

*legato*

40

die hü - te - ten des Nachts ih-re Her - den. Und sie - br

49

Herrn En - gel trat zu ih - nen, tie - heit des

58

Herrn leuch und fürch - te - ten sich sehr.

*p*

Ped.

67

Und der En - gel sprach zu ih - nen:

Man.

♩ = wie zuvor  
Soprano

76

Fürch - tet euch nicht! Sie - he, ich ver - kün - di - ge euch \_

*p*

Ped.

85

gro - ße Freu - de, die al - lem Vol - ke wi - der

94

denn euch ist heu - te so - ren, wel - cher ist

104

is - tus, der Herr, in der Stadt Da - - vids.



Pastorale

115 Tenore

Und al - so - bald war da bei dem En - - gel die

Basso I

Und al - so - bald war da bei dem En - - gel die

Basso II

Und al - so - bald war da bei dem En - - gel die

Sanfte Stimmen

Man.

123

Men - - ge der himm - li - schen Heer - scha -

Men - - ge der himm - li - schen Heer - s

Men - - ge der himm - li - schen

130

die 1

Gott und spra - - chen:

Gott und spra - - chen:

- ten Gott und spra - - chen:

139 **Feierlich** (ohne Orgel)

Soprano I

Soprano II

Alto

Tenore

Basso I

Basso II

Musical score for measures 139-145. The score is for Soprano I, Soprano II, Alto, Tenore, Basso I, and Basso II. The lyrics are: Eh - re sei Gott in der Hö - - - he.

146

Musical score for measures 146-152. The lyrics are: Eh - - - re sei Gott in der Hö - - - he.

153

Musical score for measures 153-159. The lyrics are: un - - - de auf Er - - - de auf Er - - - und Frie - - - de auf Er - - - und Frie - - - de auf Er - - - he und Frie - - - de auf Er - - -

160

den, und den Men - schen ein  
 den, und den Men - schen ein  
 den, und den Men - schen ein  
 den, und den Men - schen ein  
 den, und den Men - schen ein  
 den, und den Men - schen ein

167

Wohl - - - ge - fal - - - len.  
 Wohl - - - ge - fal - - - len. Eh - - -  
 schen ein Wohl - ge - fal - - - len. Eh - - -  
 schen ein Wohl - ge - fal - - - len. Eh - - -  
 schen ein Wohl - ge - fal - - - len. Eh - - -  
 schen ein Wohl - ge - fal - - - len. Eh - - -

174

Gott in der Hö - - - he!  
 sei Gott in der Hö - - - he!  
 sei Gott in der Hö - - - he!  
 re sei Gott in der Hö - - - he!  
 re sei Gott in der Hö - - - he!  
 re sei Gott in der Hö - - - he!

# Gelobet seist du, Jesu Christ (Choral)

Text: Str. 1 Medingen, um 1380

Str. 2, 4-7 Martin Luther, 1524

Orgelvorspiel

Melodie: Medingen, um 1460 / Wittenberg, um 1524

♩ = Chormäßig

Musical score for the organ prelude, featuring a treble and bass clef with a 'Ped.' marking below the bass line.

Chor und Gemeinde

10

Musical score for the choral and congregational parts, measures 10-16. Includes two vocal lines with lyrics and piano accompaniment.

1. Ge - lo - bet seist du, Je - su Christ, dass du Mensch ge - bo  
2. Des ew - gen Va - ters ei - nig Kind jetzt man in der Kri

17

Musical score for the choral and congregational parts, measures 17-24. Includes two vocal lines with lyrics and piano accompaniment.

bist von ei - ner Jung - frau, das des freu - et  
find't; in un - ser ar - mes Fleis' ver - klei - det

25

Musical score for the choral and congregational parts, measures 25-31. Includes two vocal lines with lyrics and piano accompaniment.

sich der En - gel  
sich das e - wig - ri - e - - leis.

32

Musical score for the choral and congregational parts, measures 32-38. Includes two vocal lines with lyrics and piano accompaniment.

leis.

Chor (ohne Orgel)

In gleichem Zeitmaß *p*

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Ky-ri - e e - - - leis, e - leis, \_\_\_\_\_  
Ky-ri - e \_\_\_\_\_ e - leis, \_\_\_\_\_ Ky - - - ri - e, Ky-ri -  
\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ *f* Choral  
4. Das e - wig  
Ky-ri - e \_\_\_\_\_ e - leis, Ky-ri - e \_\_\_\_\_ e - leis, \_\_\_\_\_ Ky-ri -

8  
Ky - ri - e \_\_\_\_\_ e - leis, \_\_\_\_\_ Ky - ri - e - leis, \_\_\_\_\_  
e e - leis, \_\_\_\_\_ Ky - ri - e \_\_\_\_\_ e - leis.  
Licht geht da he - rein,  
e - leis, \_\_\_\_\_ Ky -

14  
e - leis, \_\_\_\_\_ Ky - ri - e - leis, \_\_\_\_\_  
Ky - ri - e \_\_\_\_\_ leis, \_\_\_\_\_ Ky - ri - e - leis, \_\_\_\_\_  
gibt d. e: neu - en Schein; \_\_\_\_\_  
e - i. \_\_\_\_\_ leis, \_\_\_\_\_ Ky - ri - e - leis, \_\_\_\_\_

20  
Ky - - - ri - e - leis,  
- - - ri - e - - - leis,  
es leucht wohl mit - ten in der Nacht  
Ky - ri - e - - - leis, \_\_\_\_\_ Ky - -

26

Ky - ri - e - e - leis, Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e - leis,  
 Ky - ri - e - e - leis, Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e - leis,  
 und uns des Lich - tes Kin - der macht.  
 - ri - e - leis, Ky - ri - e, Ky - ri - e - leis,

33

Ky - ri - e e - leis, Ky - ri - e e - lei,  
 Ky - ri - e, Ky - ri - e,  
 Ky - ri - e - - - leis, - e - leis.  
 Ky - ri - e - - - leis, e - leis.

Chor und Gemeinde

5. Der Sohn des von Art, ein Gast

6

elt hier ward. Er führt uns aus dem

12

Jam - mer - tal und macht uns Er - ben in seim

18

Saal. Ky - ri - e - - - leis.

Chor (ohne Orgel)

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Choral

6. Er

Ky - ri - e - - - leis, e - leis,

Ky - ri - e - - - leis,

Ky - ri - e - - - leis, Ky - ri - e - - - leis,

7

ist kom - men arm,

e - leis, Ky - ri - e e - leis,

Ky - ri - e e - - - leis, Ky - ri - e, Ky - ri - e -

- ri - e e - leis, Ky - ri - e, Ky - ri - e - leis, Ky - ri -

13

dass er un - ser sich er - barm

Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e -

leis, Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e -

e, Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e - leis, e - leis, Ky - ri - e -

19

und in dem Him - mel ma - che reich

leis, Ky - ri

leis, Ky - ri - e, Ky - ri - e - leis, e

leis, Ky - ri - e, Ky - ri - e Ky - ri - e

26

und sei - nen sein gleich.

Ky - ri - e - r - leis, Ky - ri - e - leis,

Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e - leis,

ri - e - i Ky - ri - e - leis,

33

leis, Ky - ri - e e - leis.

Ky - ri - e, Ky - ri - e - leis.

Ky - ri - e e - leis, Ky - ri - e e - leis.

Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e e - leis.



Chor und Gemeinde

7. Das hat er al - les uns ge - tan, sein groß Lieb zu

*Volles Werk*

*Ped.*

7  
zei - gen an. Des freu sich al - le

13  
heit und dank ihm keit.

20  
leis.

*Man.* *Ped.*

# Schlusschor

Psalm 68,5 + Doxologie

Soprano  
Alto  
Tenore  
Basso  
Organo

*f* Sin - get, sin - get  
*f* Sin - get, sin - get  
*f* Sin - get, sin - get  
*f* Sin - get, sin - get

*f*  
Ped.

7  
Gott, lob - sin-get sei - ne lob - sei-nem  
Gott, lob - sin-get an - sin-get sei-nem  
Gott, lob - sin-get sei - nem Na - men, ne an, lob - sin-get sei-nem  
Gott, lob - sin-get sei - nem Na - men, Na-men, lob - sin-get sei-nem

13  
Na - men  
Na - men dem, der da sanft her - fäh - -  
Ma-chet Bahn, Ma-chet Bahn dem, der da sanft her - fäh - -

19

ma-chet Bahn dem, der da sanft her-fäh-ret!

ret, ma-chet Bahn!

ma-chet Bahn dem, der da sanft her-fäh-ret!

ret, ma-chet Bahn!

25

Er heißt Herr, freu- et euch vor ihm.

Er heißt Herr, fre- r ihm.

Er heißt Herr, et euch vor ihm.

Er heißt Herr, et euch vor ihm.

31

Er heißt Herr freu-et euch vor ihm, lob-sin-get, lob-

Er heiß' freu-et euch vor ihm, lob-

freu-et euch vor ihm, lob-sin-get, lob-

freu-et euch vor ihm, lob-

Ped.

37

sin - get sei-nem Na-men, freu - et euch vor ihm, freu - et euch vor

sin - get sei-nem Na-men, freu - et euch vor ihm, freu - et euch vor

sin - get sei-nem Na-men, freu - et euch vor ihm, freu - et euch vor

sin - get sei-nem Na-men, freu - et euch vor ihm, freu - et euch vor

*Ped.*

43

ihm. Lob - sin - get sei-nem Na-men, sei-nem

ihm. Lob - sin - get, lob - sin - get sei-nem Na-men - get sei-nem

ihm. Sin - get, lob - sin - get sei-nem lob - sin - get sei-nem

ihm. Lob - sin - get, lob - sin - ge lob - sin - get sei-nem

*Ped.*

49

Na-men, lob - sin - get sei - nem Na - - -

Na-men. im, lob - sin - get sei-nem Na - - -

et euch vor ihm, lob - sin - get sei - nem Na - - -

eu-et euch vor ihm, lob - sin - get sei-nem Na - - -

55

men, freu - - et euch, freu - - et euch,

men, freu - - et euch, freu - - et euch,

men, freu - - et euch, freu - - et euch,

men, freu - - et euch, freu - - et euch,

60

freu - et euch vor ihm. Lob - sin - get, lob - sin - sei

freu - et euch vor ihm. Lob - sin - - - get nem

freu - et euch vor ihm. Lob - sin - get, lob g. .ngt sei - nem

freu - et euch vor ihm. Lob - sin - lob - singt sei - nem

65

Na -

Na -

men.

70  $\text{♩} = \text{Feierlich}$

Eh - - re sei Gott, dem

Eh - - re sei Gott, dem

Eh - - re sei Gott, dem

Eh - - re sei Gott, dem

Va - - - - - ter, und dem

Va - - - - - ter, un - - - - - ne,

Va - - - - - ter, den. - - - - - ne,

Va - - - - - ter, - - - - - ne,

m hei - - - - - li - gen Geis - - - - - te;

und dem hei - - - - - li - gen Geis - - - - - te;

und dem hei - - - - - li - gen Geis - - - - - te;

und dem hei - - - - - li - gen Geis - - - - - te;

Man.

93

*p*

wie es war von An - fang,

*p*

wie es war von An - fang,

*p*

wie es war von An - fang,

*p*

wie es war von An - fang,

*Ped.*

99

jetzt und im - mer - d

jetzt und im - mer

jetzt und im

jetzt und i.

105

und von E

und

zu E - - wig - keit.

zu E - - wig - keit.

keit zu E - - wig - keit.

- wig - keit zu E - - wig - keit.

*sehr breit*

*sehr breit*



<b>Johann Rudolf Ahle</b> (1625–1673) Fürchtet euch nicht / Solo S, Coro SST/ATTB, 4 Instr, Bc 40.452	<b>Rudolf Mauersberger</b> (1889–1971) Christvesper der Kruzianer RMWV 7 / Knaben- und Männerchor, Orch 7.201
<b>Carl Philipp Emanuel Bach</b> (1714–1788) Mache dich auf, werde licht / Soli/Coro SATB, Orch ✦ 97.001 Magnificat Wq 215 / Soli/Coro SATB, Orch 33.215	<b>Virgilio Mazzocchi</b> (1597–1646) Magnificat / Soli e Coro SATB/SATB, Bc 27.202
<b>Johann Christian Bach</b> (1735–1782) Magnificat in C / Coro SATB/SATB, 5 Instr, Bc ✦ 38.101	<b>Felix Mendelssohn Bartholdy</b> (1809–1847) Die Geburt Christi / Soli TTB, Coro SATB, Orch ● 40.169 Magnificat in D / Soli SST, Coro SSAATB, Orch ✦ 40.484 Vom Himmel hoch / Soli SBar, Coro SSATB, Orch ✦ 40.189
<b>Johann Sebastian Bach</b> (1685–1750) Magnificat in D (BWV 243) 31.243 Weihnachtsoratorium, Teil I–VI (BWV 248) 31.248/50 Drei Einlegesätze zum Magnificat BWV 243a 40.110–40.112 11 Kantaten für Soli, Coro und Orchester – Nun komm der Heiden Heiland I BWV 61 (1. Advent) 31.061 – Nun komm der Heiden Heiland II BWV 62 (1. Advent) 31.062 – Ärgre dich, o Seele, nicht BWV 186a (3. Advent) 31.186 – Herz und Mund und Tat und Leben BWV 147a (4. Advent) ✦ 31.147 – Christen, ätzet diesen Tag BWV 63 (1. Weihnachtstag) 31.063 – Gelobet seist du, Jesu Christ BWV 91 (1. Weihnachtstag) 31.091 – Unser Mund sei voll Lachens BWV 110 (1. Weihnachtstag) 31.110 – Darzu ist erschienen der Sohn Gottes (2. Weihnachtstag) 31.040 – Sehet, welch eine Liebe BWV 64 (3. Weihnachtstag) 31.064 – Süßer Trost, mein Jesus kommt BWV 151 (3. Weihnachtst.) 31.151 – Sie werden aus Saba alle kommen BWV 65 (Epiphania) 31.065 – Meine Seufzer, meine Tränen BWV 13 (2. Sonnt. n. Epiph.) 31.013	<b>Claudio Monteverdi</b> (1567–1643) Aus „Selva morale et spirituale“ (1641) Magnificat à 8 voci con 6 vel 10 istromenti Coro SATB/SATB, 2 VI, 4 Trb (Instr), Bc 40.437 Magnificat primo tuono à 4 / Coro SATB (SAABar), [Bc] 40.438
<b>Francesco Maria Benedetti</b> (1683–1746) Gaudete, exultate / Coro SATB, 2 Tr, 2 VI, Va Bc 92.314 Motetto per Natale / Soli SS, Coro SSATB, Bc 92.265	<b>Wolfgang Amadeus Mozart</b> (1756–1791) Dixit et Magnificat KV 193 Soli/Coro SATB, 2 Ctr, Timp, 2 Str, Bc, [3 Trb] ● 40.052
<b>Hector Berlioz</b> (1803–1869) L'Enfance du Christ. Trilogie sacrée op. 25 Soli STBarB, Coro SATB, Orch, Org 70.038	<b>Henry Purcell</b> (1659–1695) Behold, I bring you glad tidings (Weihnachtskantate) Soli ATB, Coro SATB, Str, Bc 154
<b>Dietrich Buxtehude</b> (1637–1707) Das neugeborne Kindelein / Coro SATB, 3 VI, Bc ● 36.002 Ihr lieben Christen, freut euch nun Soli SB, Coro SSATB, 2 Tr (Ob), 3 VI, 2 Va, Fg, Bc 36.009 In dulci jubilo / Coro SAB, 2 VI, Bc 36.003 Kommst du, Licht der Heiden / Coro SSB, 2 VI, 2 Va, Bc 36.022 Wie soll ich dich empfangen / Coro SSB, 2 VI, Fg, Bc 36.008	<b>Johann Valentin Rathgeber</b> (1682–1750) Offertorium in Sacra Nocte nativitatis op. 14/5 Soli SA, Coro SATB, 2 VI, Bc Offertorium pro tempore nativitatis op. 20 Soli AT, Coro SATB, Bc
<b>Pablo Casals</b> (1876–1973) El Pessebre (Die Krippe) / Oratorium Soli SATBarB, Coro SATB, Orch 7.333	<b>Max Reger</b> (1873–1916) Vom Himmel hoch (Choralkantat) Soli SATB, Kinderchor SSAA 402
<b>Marc-Antoine Charpentier</b> (1643–1704) Canticum in nativitate Domini H 393 / Coro SSB, 2VI, BC ✦ 21.07 In nativitate Domini nostri Jesu Christi Canticum H 421 Soli/Coro SSA, Bc 21.06 In nativitate Domini canticum H 314 Soli/Coro SATB, 2 Fl, 2 VI, Bc In circumcisione Domini H 316 / Coro SSB, 2 VI, Bc In festo purificationis H 318 / Coro SSB, 2 VI, Bc Magnificat H 80 / Soli/Coro SATB, Bc Pour la fête de l'Épiphanie H 395 / Coro SSB, P	<b>Johann Friedrich Reichardt</b> Weihnachtskantilene / Soli SATB, Orch 23.016
<b>Ferenc Farkas</b> (1905–2000) Ein Krippenspiel aus Köröshegy / Soli e C 10	<b>Josef Gabriel Rheinberger</b> (1839–1882) Der Stern von Bethlehäm Soli SB, Coro SATB 50.164
<b>César Franck</b> (1822–1890) Quare fremuerunt gentes. Solo B, C	<b>Camille Saint-Saëns</b> (1835–1921) Oratorio de Noël Soli SATB, Org 40.455
<b>Georg Friedrich Händel</b> (1685–1759) Der Messias / Messiah HWV 56 Soli SATB, Coro S(S)ATB 35.056	<b>Frans Jozef Haydn</b> (1732–1809) Missa in C-Dur (Hob. II. 30) Op. 76/1 Soli SATB, Org 70.053
<b>Johann Adolf Hasse</b> (1681–1757) Venite pastores / Solo S, C ✦ 40.964	<b>Heinrich Ignaz Franz Biber</b> (1644–1703) Missa in G-Dur (Hob. II. 30) Op. 10/1 Soli SATB, Org 20.334
<b>Moritz Hauptmann</b> Ehre sei Gott in den Höhen Soli SATB, Org 40.899	<b>Heinrich Schütz</b> (1588–1671) Missa in G-Dur (Hob. II. 30) Op. 10/1 Soli SATB, Org 20.333
<b>Johann Michael Bach</b> (1700–1750) Duetto per il Concerto Soli SATB, Org 91.048 Puer natus est nobis Soli SATB, Org 54.999 Weihnachtsoratorium Soli SATB, Org 54.639	<b>Heinrich Schütz</b> (1588–1671) Missa in G-Dur (Hob. II. 30) Op. 10/1 Soli SATB, Org 20.403
<b>Johann Christian Bach</b> (1735–1782) Magnificat in D (BWV 243) 31.243 Weihnachtsoratorium, Teil I–VI (BWV 248) 31.248/50 Drei Einlegesätze zum Magnificat BWV 243a 40.110–40.112	<b>Georg Philipp Telemann</b> (1681–1767) Allein Gott in der Höh sei Ehr TVWV 1: 58 Solo B (Bar), Coro SATB, 2 VI, Va, Bc, [Tr] ✦ 39.119 Hosianna dem Sohne David TVWV 1:809 Soli (SMs o TBar), 2–3stg Chor, 2 VI, Bc, [Va] 39.117 Machet die Tore weit TVWV 1:1074 Soli S[A]TB, Coro SATB, 2 Ob, 2 VI, Va, Bc, [Fg] ● 39.105 Nun komm der Heiden Heiland TVWV 1:1178 Soli/Coro SATB, 2 Ob, Str, Bc ● 39.493 O Jesu Christ, dein Kripplein ist TVWV 1:1200 Solo S, Coro SATB, 2 VI, Va, Bc 39.492 Uns ist ein Kind geboren TVWV 1:1452 Soli SSATB, Coro SATB, 2 Fl (Cor), 2 Ob, 2 VI, Va, Bc 39.115
<b>Vincenzo Jankovic</b> (1843–1900) Magnificat Soli SATB, Org 40.196	<b>Antonio Vivaldi</b> (1678–1741) Magnificat / Soli SA, Coro SATB, Ob, Str, Bc 40.002
<b>Johann Nepomuk Hummel</b> (1714–1785) Magnificat Soli SATB, Org 40.951	<b>Andreas Werckmeister</b> (1645–1706) Wo ist der neugeborne König der Juden Soli/Coro SATB, 2 VI, Va, Bc ✦ 40.456
<b>Vincenzo Jankovic</b> (1843–1900) Magnificat Soli SATB, Org 40.196	<b>Gallus Zeiler</b> (1705–1755) Magnificat in B op. 5,8 / Soli/Coro SATB, Ob, Str, Bc 40.453
<b>Vincenzo Jankovic</b> (1843–1900) Magnificat Soli SATB, Org 40.196	<b>Jan Dismas Zelenka</b> (1679–1745) Magnificat in C ZWV 107 / Solo S, Coro SATB, 5 Instr, Bc ✦ 40.470 Magnificat in D ZWV 108 / Soli SA, Coro SATB, 7 Instr, Bc 40.063
<b>Vincenzo Jankovic</b> (1843–1900) Magnificat Soli SATB, Org 40.196	✦ = Erstausgabe / ● = auf Carus-CD eingespielt